

Landwirtschaftlicher Fachbeitrag - Regionalplanung für die Landwirtschaft

Im Großraum Braunschweig hat die Landwirtschaft für die Nahrungsmittelproduktion und für den Anbau nachwachsender Rohstoffe eine herausragende Bedeutung. Äcker, Wiesen und Wälder bieten Raum für Tiere und Pflanzen und tragen wesentlich zu einem gesunden Klima bei. Als Teile der Kulturlandschaft prägen sie das Heimatgefühl vieler Menschen und geben Platz für die tägliche Erholung und den Tourismus.

Um diese wichtigen Funktionen im Großraum Braunschweig auch raumordnerisch zu sichern, trifft das Regionale Raumordnungsprogramm (RROP) eigene Festlegungen für die Landwirtschaft. Hierbei kann die Regionalplanung auf den Landwirtschaftlichen Fachbeitrag zugreifen, der auf Basis strukturierter Analysen Notwendigkeiten und Defizite benennt, landwirtschaftliche Leitbilder formuliert und Potenziale für die Entwicklung der Landwirtschaft eröffnet.

Seit seiner ersten Veröffentlichung in den Jahren 1998/2000 hat sich jedoch die Situation für die Landwirtschaft im Großraum Braunschweig erheblich verändert. Heute bestimmen neben den europäischen Regelungen u.a. der rasant gestiegene Anbau nachwachsender Rohstoffe für die Energiegewinnung, die umstrittene Massentierproduktion, steigende Bodenpreise und der unverminderte Verbrauch landwirtschaftlicher Nutzflächen die Situation. Es spricht also vieles dafür, den Landwirtschaftlichen Fachbeitrag fortzuschreiben.

Der Zweckverband Großraum Braunschweig (ZGB) hat hierzu mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK) - Bezirksstelle Braunschweig - eine enge Zusammenarbeit vereinbart. Die LWK hat in einer Vorstudie herausgearbeitet, in welchen Bereichen der bestehende Landwirtschaftliche Fachbeitrag aktualisiert und fortgeschrieben werden muss. Auf Grundlage der Ergebnisse hat der ZGB im Juni 2011 den Startschuss für die Erarbeitung gegeben. Die Landwirtschaftskammer wird bis zum Ende 2013 den Fachbeitrag in enger Zusammenarbeit mit dem Landvolk, den Kreislandwirten und engagierten Betrieben erarbeiten.

Der Fachbeitrag wird dazu beitragen, die Landwirtschaft entsprechend ihrer Bedeutung im Regionalplan zu sichern und durch die Festlegungen ihre Entwicklung als bedeutender Wirtschaftsfaktor und Teil der Kulturlandschaft zu unterstützen.